

Der gute Geist des Wassers

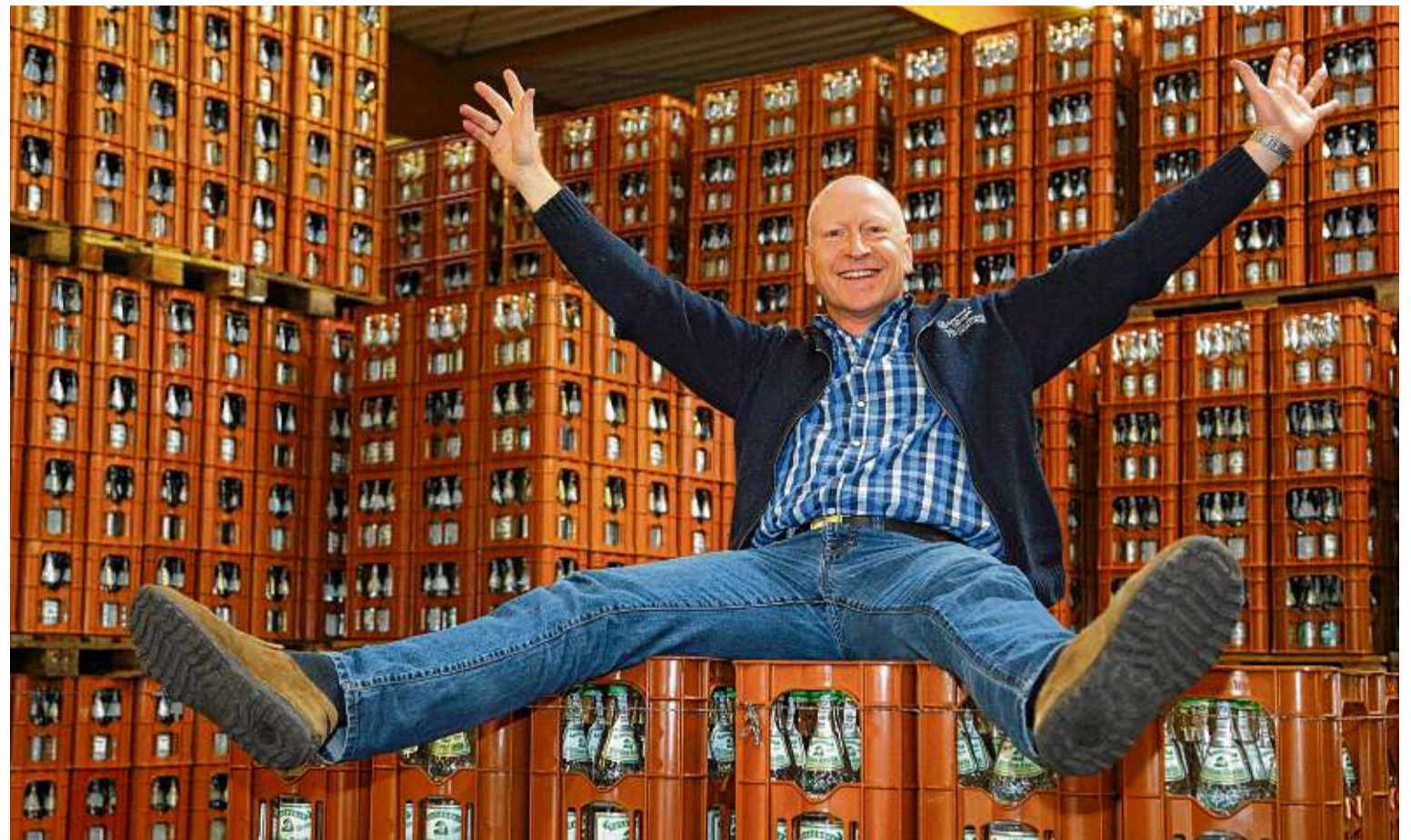
Clemens Fleischmann ist Unternehmer in Gottmadingen-Randegg und möchte die Region am Erfolg teilhaben lassen

VON ANDREAS SCHULER

Man nimmt es Clemens Fleischmann ohne jegliche Zweifel ab, wenn er sagt: „Ich möchte als Klein-Unternehmer die Welt ein wenig mehr bewegen und unsere wunderschöne Region unterstützen.“ Das Familienunternehmen Randegger Otilien-Quelle zeigt Engagement an der Basis. Es vergeht kaum ein Fest in der Region, in dem die Hegauer nicht als Partner präsent sind. Sportvereine oder Sportveranstaltungen ohne Randegger – kaum vorstellbar. Verdient wird in Randegg damit nicht, es geht den Fleischmanns um das Bekenntnis zur Region.

„An dem Spruch, dass die Hälfte des Betrages für Werbung aus dem Fenster geschmissenes Geld ist, ist etwas dran“, sagt Clemens Fleischmann lächelnd. Das hält ihn jedoch nicht davon ab, die Flagge des Hegau hochzuhalten. Er teilt sich mit seinem Bruder Christoph die Geschäftsführung des Unternehmens. Als Clemens 16 Jahre alt war, kam die richtungweisende Frage von Vater Dieter: „Wie sieht's aus: Kannst Du Dir die Übernahme der Geschäfte übernehmen?“

Und so lauten die Namen in der Liste der Ahnengalerien Georg, Karl, Dieter, Clemens und Christoph Fleischmann. Georg gründete das Unternehmen 1919, nachdem er bereits 1892 das Areal mitsamt einem recht baufälligen Hotel mit angeschlossenem Bad errichtete. Es gelang ihm, aus dem Anwesen ein erfolgreiches Unternehmen



„Wir sind normale Leute, die ihre Heimat lieben und diese Liebe mit unserem Engagement ausdrücken wollen.“ Clemens Fleischmann und seine Sprudelkästen.

BILD: SABINE TESCHE

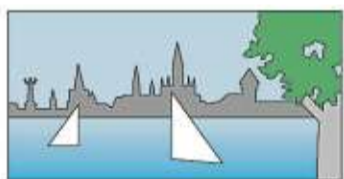
mit Wirtschaft, Bad und Mineralwasserversand aufzubauen. „Der Grundstein war gelegt“, erzählt Clemens Fleischmann. „Und wir sind als Familie immer noch so normal wie unsere Vorfahren: Wir haben keine Boote auf dem See, keine Ferienhäuser in der Schweiz. Wir sind normale Leute, die ihre Heimat lieben und diese Liebe mit unserem Engagement

ausdrücken wollen.“ Das abgefüllte Wasser ist zwischen 100 und 1000 Jahre alt. Bereits im Mittelalter war die Quelle hinter dem Fabrikgebäude als Quelle mit Eigendruck bekannt. Clemens Fleischmann geht davon aus, „dass nur fünf Prozent des Vorrats tatsächlich in die Flaschen kommt“. Ein Ende der Erfolgsgeschichte ist unwahrscheinlich. Ist ein Sommer im Schnitt

ein Grad wärmer als üblich, steigt der Umsatz um fünf Prozent. Das Wasser entspringt aus einem 118 Meter tiefen Brunnen mit 6,5 Liter Schüttung pro Sekunde. Die Temperatur beträgt ganzjährig 12,8 Grad Celsius. Das Wasser ist in der Hegauer Vulkanlandschaft abgerechnet und hat sich von Natur aus mit Mineralien und Spurenelementen angereichert.

ANZEIGE

Wir gratulieren dem Südkurier zum 70. Jahrestag!



Physiotherapie-Schule
KONSTANZ GmbH



„Der Mensch ist des Menschen beste Medizin“

Die Aufgabengebiete in der Physiotherapie sind breit gefächert und eröffnen vielfältige Möglichkeiten. Man kann zum Beispiel in Kliniken, Rehabilitationseinrichtungen, Kurkliniken, Behinderteneinrichtungen oder im Sportbereich tätig sein. Deshalb ist eine erstklassige und fundierte Ausbildung von großer Bedeutung um erfolgreich und gezielt helfen zu können. Soziales Bewusstsein und Verantwortung gehören ebenfalls zum Berufsbild, wie die Liebe zum Menschen.

Unsere Schule besteht seit 1981. Eine Ausbildung zum/zur staatlich geprüften Physiotherapeuten/in dauert drei Jahre und bis dato haben wir weit über 1.700 Schüler/innen zu einem erfolgreichen staatlichen Abschluss geführt.

Die Ausbildung erfolgt im Vollzeitunterricht mit Unterbrechung in den jeweiligen Schulferien. Zudem wird das Ausbildungsprogramm durch Studienfahrten und Veranstaltungen abgerundet. Nach dem ersten Jahr beginnt ein schulbegleitendes Praktikum. Im zweiten und dritten Jahr wechseln sich Schule und Praktikumsseinsatz ab. Aufgrund einer guten Zusammenarbeit mit Kliniken, Krankenhäusern und Spezialpraxen aus der Region, bietet unsere Ausbildung einen „Unterricht am Patienten“, bei dem die Fachlehrer regelmäßig ihre

Schüler am Einsatzort besuchen. Die Schüler sollen auch das Gefühl bekommen, mit Problemen jeglicher Art, nicht allein gelassen zu werden. Deshalb absolvieren unsere Schüler im Laufe der drei Jahre schulinterne Zwischenprüfungen, um eventuelle Lücken zu erkennen und gegebenenfalls zu schließen. Am Ende des dritten Jahres erfolgt dann die staatliche Abschlussprüfung.

Wir bieten auch die Möglichkeit, in Kooperation mit der Hamburger Fern-Hochschule, ausbildungsbegleitend mit dem Bachelorstudium für Physiotherapie zu beginnen. Das heißt, dass man nach fünf Jahren die Berufsbezeichnung „Physiotherapeut“ besitzt und als akademischen Grad noch den „Bachelor of Science“ erworben hat. Wir haben hohe Anforderungen und stellen diese selbstverständlich auch an unsere Schüler/innen. Mitmenschlichkeit und persönlicher Kontakt sind Grundvoraussetzungen für die gute Qualität der Ausbildung bei uns in Konstanz.

Weitere Informationen und Anschauungsmaterial erhalten Sie bei der **Physiotherapie-Schule Konstanz Bruder-Klaus-Str. 8 78467 Konstanz unter der Telefon-Nr. 07531-50049 oder im Internet www.ptskn.de**



Der Südkurier steht für 70 Jahre seriöse und umfassende Berichterstattung und leistet damit einen unverzichtbaren Beitrag zur freien Meinungsbildung.



Der Landkreis Konstanz gratuliert recht herzlich zum Jubiläum und wünscht für die Zukunft alles Gute!

F. Hämmerle
Landrat F. Hämmerle



• Kübler & Niethammer Papierfabrik Kriebstein AG ist eine private unabhängige Papierfabrik mit einer Jahreskapazität von 105.000 tpa nahe Dresden. Wir wollen auch für die Zukunft Arbeitsplätze in der Region durch eine flexible, ressourcenschonende, kundenorientierte und qualitativ hochwertige Produktion sichern. Hierfür werden wir als verlässlicher Partner leichtgewichtige Verpackungs- und Magazinpapiere 48–120 g/m² aus 100% Altpapier für die europäischen Märkte herstellen. Kombiniert mit unserem kompetenten technischen Service bieten wir unseren Kunden ein energieeffizientes und umweltbewusst hergestelltes Papier an.

Kriebcoat Heatset : 48–80 g/m² * KC Superior (KCS-X/S/B), * Xtra-gloss *, Silk-silk, * Bulk – matt mit Volumen 1.2, Kriebcoat Coldset: 48–80 g/m² * KC Superior (KCS) * - matt mit Volumen 1.2

Kontakt: Kübler & Niethammer Papierfabrik Kriebstein AG
Herr Gerd Meyer · Bauhofstr.1 · 09648 Kriebstein · Tel. 034327 97804 · E-Mail: gmeyer@k-n-paper.de